

## Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

### SG13 - Sozialamt

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name Behörde, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person / Leitung)	Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
Verwaltungsgemeinschaft Gerolzhofen Brunnengasse 5 97447 Gerolzhofen Telefon: +49 9382 607-0 E-Mail: vgem@gerolzhofen.de Thorsten Wozniak	actago GmbH Straubinger Straße 7 94405 Landau Telefon: +49 9951 99990-20 E-Mail: datenschutz@actago.de
<b>Stand:</b> Juli 2022	

Ihre Daten werden zu folgendem Zwecke erhoben:
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Aufstellung der Schöffenvorschlagsliste, Vorbereitung Flurumgang,</li> <li>▪ Feldgeschworenenversammlung, Erstellung der Versammlungsniederschrift und Durchführung von Ehrungen</li> <li>▪ Ausstellung von Parkausweisen für Handwerker und Bewohner</li> <li>▪ Aufnahme und Weiterleitung von Schwerbehindertenanträgen und Anträgen auf Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung oder -ermäßigung</li> <li>▪ Beantragung, Erstellung und Aushändigung von Fischerei-Erlaubnissen, Anmeldung zur Fischereiprüfung</li> <li>▪ Beantragung von Mülltonnen bzw. Eigentümerwechsel</li> <li>▪ Durchführung der Fundsachenverwaltung</li> <li>▪ Erfassung der Grunddaten zur Rentenbeantragung und Anträgen auf Kontenklärung bei der Deutschen Rentenversicherung</li> <li>▪ Beratungstätigkeit und Organisation von Veranstaltungen im Rahmen der Behinderten- und Seniorenarbeit</li> <li>▪ Arbeiten im Zusammenhang mit der Beantragung von sozialen Leistungen</li> <li>▪ Beantragung und Ausstellung von Tafelscheinen für die Schweinfurter Tafel e.V.</li> </ul>
Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist:
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Art. 6 Abs. 1 lit. a) - e) DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 BayDSG</li> <li>▪ §§ 28 bis 58, 76 – 78 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG), Schöffenbekanntmachung</li> <li>▪ §§ 11, 12 Abmarkungsgesetz (AbmG), Abmarkungsbekanntmachung</li> <li>▪ § 46 Straßenverkehrsordnung (StVO)</li> <li>▪ §§ 4, 4a Rundfunkbeitragsstaatsvertrag von 2011 (RBStV)</li> <li>▪ Bayerisches Fischereigesetz (BayFiG)</li> <li>▪ Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)</li> <li>▪ Fundsachenverordnung (FundVO)</li> <li>▪ Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern</li> <li>▪ Sozialgesetzbücher (SGB I bis SGB XII)</li> <li>▪ Wohngeldgesetz (WoGG), Bildungs- und Teilhabepaket (BuT), Unterhaltssicherungsgesetz (USG)</li> </ul>
Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Stadt-, Markt- und Gemeinderäte</li> <li>▪ Landgericht, Vermessungsamt</li> <li>▪ Zentrum Bayern Familie und Soziales</li> <li>▪ ARD ZDF Deutschlandradio Beitragsservice Köln</li> <li>▪ Bayerische Landesanstalt für Fischereiwesen</li> <li>▪ Finder, Polizei</li> <li>▪ Deutsche Rentenversicherung</li> <li>▪ Behinderten- und Seniorenbeauftragter</li> <li>▪ zuständige Sozialbehörden, Landratsamt (Sozialhilfeverwaltung, Wohngeldstelle, Jugendamt)</li> <li>▪ Job-Center</li> </ul>
Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:
Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.



**Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:**

- 5 Jahre nach Ende der Schöffperiode, 6 – 10 Jahre bei Feldgeschworenen
- bis zur Geltungsdauer des Parkausweises
- Nach der Weiterleitung Ihres Schwerbehinderten-Antrags oder des Antrags bezgl. der Rundfunk- und Fernsehgebühren an die zuständigen Träger ist keine lokale Bearbeitung mehr möglich, der Antrag liegt anschließend nicht mehr vor
- Geltungsdauer des Fischereischeins, bei lebenslanger Geltungsdauer 10 Jahre nach dem Tod des Fischereischein-Inhabers
- 10 Jahre nach Abschluss des Vorgangs
- Anträge an die Deutsche Rentenversicherung werden nach ihrer Weiterleitung an die Rentenversicherung gelöscht
- 20 Jahre nach Abschluss des Vorgangs
- nach Ablauf der Geltungsdauer des Tafelscheins

**Information zu Betroffenenrechten:**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz:  
Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München  
Telefon: +49 89 212672-0 oder E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)

**Widerrufsrecht bei Einwilligung:**

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

**Pflicht zur Bereitstellung der Daten:**

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus oben genannten Rechtsgrundlagen. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag oder Ihr Anliegen nicht bearbeitet werden.